

Daten zur Stadtgeschichte 1870 – 1924

(Nicht abgeschlossene Datensammlung - Stand: 1.1.2010 – Stadtarchiv Buchholz)

Datum		Fundstelle im Archiv
Seit 1869	Gemeindevorsteher Hans-Heinrich Eggers	
	Entwicklung des Dorfes Buchholz in Karten	Kludas: „Buchholz“, Band 1, S. 318ff
1871	Buchholz hat 350 Einwohner	BUN-0129
	Eisenbahnstreckenarbeiter kommen vor allem aus Mecklenburg	
1871	Schlachterei Kophamel in der Lindenstraße 10 gegründet – (Später zieht „Eisen-Kröger“ in das Haus)	Kludas: Buchholz i.d.N. Band 1; S.225
1872	Bau der Eisenbahnlinie Kirchweye (bei Bremen) – Harburg	„500 Jahre Buchholz“
1872	Errichtung eines Tanzsaals mit Kegelbahn auf Mattens Hof (Lindenstraße, später: „Mühlenhof“ genannt) Gleisbauer warten die häufigsten Gäste.	Kludas: Vom Krug zum Hotel – HAN 1955
1872	Eröffnung einer Gastwirtschaft auf dem Thomashof (Johann Heinrich Cohrs)	BUN-0595/2
1872	Gaststätte im Haus von Walter Dobbertin, Bahnhofstraße	Kludas: Vom Krug zum Hotel
1873	Erste Postagentur im Schulhaus	
1873	Gemeindevorsteher Johann Heinrich Koch	Kludas: Buchholz i.d.N., Band 1, S. 249
1.6.1874	Bahnstrecke Hamburg – Bremen mit Bahnhof in Buchholz wird dem Verkehr übergeben. (1872 wurden die Elbbrücken in Betrieb genommen.) Einweihung der Strecke Buchholz-Lüneburg. 2 Eisenbahngesellschaften: 2 Bahnhöfe	„500 Jahre Buchholz“; S. 134 Kludas: „Buchholz“, Band 1 Fotos der Bahnhöfe : S. 256 Kludas, Band 2, S. 60: Fotos
1874	Erteilung einer Konzession an Viehhändler Peter Wilhelm Koch zum Betreiben der Bahnhofswirtschaft	BUN-0597/3 Kludas: Buchholz i.d.N. Band 1; S. 228
1874	Bau der Bahnmeisterei - Bahnhofstraße	
1874	Cohrsche Wirtschaft, Lindenstraße, neben Manufaktur Georg Sander	Kludas: Vom Krug zum Hotel – HAN 1955
1875	Erstes Postamt (Lindenstraße 11)	„500 Jahre Buchholz“, S. 142 ; Foto : Kludas, Band 2, S. 110
1876	Erstes Kolonialwarengeschäft „Karl Meyer“, Lindenstraße	Foto : Kludas „Buchholz“, Band 2, S. 107

1880	Gemeindevorsteher Hans-Heinrich Eggers	BUN-0001.01
1882	Dorfschule in Seppensen erbaut (ab 1980 Heimatmuseum)	Stadtbroschüre 2001
1885	Gemeindevorsteher (Peter?) Rehm	BUN-0006 C; 01.01 Jastram: Buchholz u. seine Schützen, Bd 1, S. 326
1885	Gründung Männergesangsverein Liedertafel Eintracht	Presse 3.2.1960
29.7.1886 28.10.1887	Ein Feuer zerstört die Buchholzer Schule fast vollständig. Einweihung eines neuen Schulgebäudes	Kludas: "Buchholz", Band 1, S. 183
22.3.1887	Gründung Kriegerverein in Buchholz	Jastram: Schützen zu Kaisers Zeiten; S. 197
1889	Bau Thomas-Mühle Steinbecker Str. (Cohrsche Mühle) Bis 1911 Windmühle (1952 abgerissen)	Kludas: Buchholz i.d.N., Band 1; S. 247
1889	Konzessionserteilung an Abbauer Georg Peter Heinrich Meyer zum Betreiben einer Gastwirtschaft. „Gasthaus zum Lindenhof“, Buchholz Nr. 20 (Lindenstraße 12)	BUN-0599/1
1891	Gründung der Spar- und Darlehnskasse Buchholz (Material im Genossenschaftlichen Archiv, Hanstedt)	„Nachrichten“ vom 6.2005
1892 2. Ostertag	Grundsteinlegung der Kirche St. Paulus Hamburger Straße (4.Advent: Einweihung) Foto: Kludas „Buchholz“, Band 2, S. 78	BUN-006 Buch „100 Jahre St. Paulus“
8.1892	Cholera-Epidemie in Hamburg	
1894	Gemeindevorsteher Adolf Behrens (bis 1900)	BUN-0001.01
1895	Der erste Arzt in Buchholz: Dr. Martini, im „Ärztelhaus“ in der Bahnhofstraße	Kludas "Buchh.", 1, S. 250
1896	Einweihung der Schule in Dibbersen (bis 1971)	
1898	Reichstagswahlen Buchholzer Wahlergebnisse 1898 bis 1924: H. Burgdorf: Der Ort Buchholz - S. 266/67	IN: Zwischen Elbe, Seeve und Este. Band 2
17.11.1898	Einweihung der Schule in Steinbeck	
1899	Errichtung eines Imprägnierwerkes auf 40 Morgen südlich des Bahnhofs. (Rütgers-Werke) Zu Beginn rund 50 Arbeiter Foto: Kludas „Buchholz“, Band 1, S. 256ff Foto: „500 Jahre Buchholz“, S. 113	Hermann Burgdorf: Der Ort Buchholz. IN: Zwischen Elbe, Seeve und Este. Band 2; S. 262
1900	Gemeindevorsteher P. H. Albers , bis 1906	
1900	Konzessionserteilung an Johann Heinrich Meyer zum Betreiben des „Hôtel zur Eiche“ (Poststraße) Das Hotel wird ab 1918 zum Postamt umgebaut.	BUN-0594/1 Foto: Kludas „Buchholz“, Band 2, S. 113
1900	Buchholz bekommt Telefon-Ortsnetz	Kludas: "Buchholz", Bd 1, S. 223

1901	Einweihung Bahnstrecke Buchholz - Soltau	
1901	Gründung des „Schützenverein Buchholz und Umgebung“	Buch/Jastram
1901	Hermann Burgdorf baut eigenes Wasserwerk für Teil der Gemeinde (1923 versendet es).	H. Burgdorf: Der Ort Buchholz IN: Zwischen Elbe, Seeve und Este. Band 2, S. 263
1901	Konzessionsantrag für „Meyer´s Gasthaus Hoheluft“ in Steinbeck/Meilsen	BUN-0591/1
1902	Die Kaiserliche Post baut in der Nähe des Bahnhofs (Bahnhofstraße 11) Post entwickelt sich zum größten Postamt zwischen Harburg und Bremen	Kludas: „Buchholz“, Band1; Foto S. 256ff H. Burgdorf: Der Ort Buchholz IN: Zwischen Elbe...Bd2, S. 261
1.2.1902	Einweihung der Bahnstrecke Buchholz - Bremervörde	Ramuschkat: Berlin – Bremen
1903	Reichstagswahlen Buchholzer Ergebnisse....	Zwischen Elbe, Seeve und Este; Band 2; S. 266
10.1.1903	Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Buchholz	BUN-0026
1903	Zweites privates Wasserwerk vom Mühlenbesitzer Otto Cohrs gebaut	H. Burgdorf: Der Ort Buchholz. IN: Zwischen Elbe... Bd2, S. 263
1904	Bau eines neuen Bahnhofsgebäudes (2007 noch vorhanden)	
1905	1.220 Einwohner	BUN-0129
1906	Gemeindevorsteher Adolf Behrens , bis 1919	
1906	„Kurhotel Heidelust“ eröffnet (Lindenallee; späterer Name: Königsberger Straße) Dort werden vor allem erholungs-bedürftige Kinder aus Hamburg betreut	BUN-0596/3
1906	Wilhelm Kröger („Eisen-Kröger“) eröffnet Geschäft für Eisenwaren und Fahrräder (Adolfstr./ seit 1978 Bücherkate)	„Nordheide Extra“ 15.2.1990 [BUN-P-1952 ff]
1907	Reichstagswahlen Buchholzer Wahlergebnisse in....	Zwischen Elbe, Seeve und Este ; Band 2; S. 266
1908	Privater Bau eines Wasserturms neben Cohrs Mühle	
1908	Gründung „Männerturnverein Buchholz“ MTV	„500 Jahre Buchholz“
1908	Konzessionserteilung an Kaffeewirtschaft Heinrich Karstens (Neue Straße Ecke Breite Straße)	BUN-0596/1
1908	Konzessionsantrag „Waldheim Lohbergen“, Sprötze	BUN-0591/5
Um 1910	Errichtung eines Kalksandsteinwerkes gegenüber dem Bahnhof. - Während des 1. Weltkrieges Umstellung zur Mehlfabrik (Heide zu Mehl)	H. Burgdorf in: Zwischen Elbe, Seeve und Este ; Bd 2; S.262

1910	Bau der Eisenbahnbrücke Kirchenstraße/ Brückenstraße über Strecke Hamburg - Bremen	Kludas „Buchholz“ Band 2 - Foto S. 68
1910	Bau Fußgängertunnel	Aussage Hermann Heldt
1910	Beginn der Aufzeichnungen im „Gebäudebuch des Gemeindebezirks Buchholz“ (bis 1955) – Aufzählung mit Namen	Kludas „Buchholz“, Band 1 - S. 292 - 316
1911	Konzessionserteilung für Gastwirt Max Ascher, Holm-Seppensen	BUN-0592/4
1912	Reichstagswahlen: fast 30 % der Buchholzer für SPD siehe auch: Zwischen Elbe, Seeve und Geest; Band 2; S.26	„Die verschwiegenen 20 Jahre“ - S.37
1912	Bau des Wohnhauses Breite Straße 10. Gebaut aus Abbruchsteinen des Hamburger Gängeviertels (Wird nach 1921 als Rathaus genutzt)	Foto (Inscription über Haustür) Information des stellver. Stadtdirektor Karl Bode; 1983
1912	Eröffnung der Bäckerei Diekmann (Lüneburger Str. 1) 1921: Konzession für ein Café im Hause	BUN-0599/3.1
1913	Konzessionsantrag von Georg Sander für „Bahnhofshotel“, Haus Nr. 195 (Bahnhofstraße 13)	BUN-0596/4
1913	Gründung Landwirtschaftlicher Verein	BUN-730/9
„Vor dem Ersten Weltkrieg“	In der Nähe des Lokschuppens soll ein privates Elektrizitätswerk entstehen. Es wird nicht fertig. Das Gebäude wird später an die Bahn verkauft, die dort 12 Wohnungen einrichtet: „Zwölferblock“	Kludas: „Buchholz“, Band 1 S. 236
8.4.1914	Gründung Schuhhaus Meyer („Salamander“)	Presse 9.4.1964; [730/12]
1.8. 1914	Ausbruch des Ersten Weltkrieges (Schilderung von Erlebnissen in Trelde)	Trelder Schulchronik S. 486 BUN-421; BUN-438
23.12.1914	Einweihung Gemeindewerke. Strom in Buchholz. Lieferant: Überlandwerk Nordhannover	BUN-0003 / „500 Jahre Buchholz“; S. 197 Presse 9.12.1954 Presse 23.12.1964
1916	Gründung der Landwirtschaftlichen Bezugs- und Absatzgenossenschaft Buchholz Material beim „Genossenschaftlichen Archiv“, Hanstedt	„Nachrichten“ 6.2005
1917	Gründung „Eisenbahner-Verband“(Gewerkschaft) (Hatte vor 1933 in Buchholz 450 Mitglieder)	„500 Jahre Buchholz“ S. 141
1918	Post kauft „Hôtel zur Eiche“ (in der heutigen Poststraße) Foto: Kludas “Buchholz“, Band 2, S. 113	Kludas: Buchholz i.d.N.; Bd 1; S. 230

1918	Umbau der alten Post in „Bahnhofshotel“ (Bahnhofstr. 11) 1920: Konzessionserteilung an Friedrich Wesseloh Das vormalige Bahnhofshotel in der Bahnhofstraße 13 wird an Bahn verkauft. Dort entstehen Wohnungen.	BUN-0597/1.3 Foto: Kludas „Buchholz“, Band 2, S. 63
1919	Bei den ersten Reichstagswahlen der Weimarer Republik erhielt die SPD in Buchholz 45 %	„Die verschwiegenen 20 Jahre“ – S. 37/38 Zwischen Elbe...; Bd 2; 266
1919	Gemeindevorsteher Wilhelm Meister , bis 1921	
1919	Eisenbahnerheimstättenbaugesellschaft gegründet Kolberger Straße, Hermannstraße	BUN-0171.01
1920	Reichstagswahlen	Zwischen Elbe, Seeve und Este; Band 2; S. 267
1921	Erste Zweigstelle der Kreissparkasse Harburg	„500 Jahre Buchholz“, S. 147
1921	Erste Bürokräft für die Gemeindeverwaltung	„500 Jahre Buchholz“, S. 182
1921	Zwölfer-Block wird bezogen	BUN-0171.01
25./26.8. 1921	Brand im Hause des Gemeindevorstehers Meister: alle Gemeindeakten verbrennen	BUN-004.01/4
1921	Gründung „Buchholzer Sportverein“ (zunächst nur Fußball)	„500 Jahre Buchholz“
9.1921	Gemeindevorsteher Hermann Burgdorf (DVP)	
1922	In Buchholz leben 200 Bahn- und Industriearbeiter, 10 Handwerker, 20 Beamte, 20 Bauern, 9 Knechte	Buchholz 1925 – 1945: Die verschw. 20 Jahre“ ; S. 7
1923	Bau eines Wasserwerkes durch die Gemeinde in der Schützenstraße	
1923	Gründung Radfahrverein Buchholz und Umgebung	BUN-0025
1923	Einweihung des Kriegerdenkmals für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges (Breite Straße / Poststraße) durch den Kriegerverein unter Leitung von Otto Telschow	„Buchholzer Heimatbüchlein“ 1923, Otto Telschow (Kopie)
Seit 1923	Kath. Gottesdienst im Klassenraum der Schule	
1923	Bau „Landvolkhaus“ (Brückenstraße 1) Foto: Kludas „Buchholz“, Band 2, S.67	Kludas „Buchholz i.d.N.“ Band 2, S. 147
9.1924	Gemeinderatswahlen	BUN-0002.3
9.1924	Gemeindevorsteher Otto Meyer , bis 5/1928	BUN-02.01 (2.5.1928)
Mai 1924	Reichstagswahlen: In Buchholz erhält die SPD nur noch 5% der Stimmen, die NSDAP doppelt soviel	„Die verschwiegenen 20 Jahre“ S. 37/38
1924	Bau des Feuerwehrgerätehauses Breite Straße mit Arrestzelle und Raum für Obdachlose	„500 Jahre Buchholz“, S. 198f – Foto: ebd. S. 80

1924	Eröffnung „Hanli“-Kino in der Bahnhofstraße 9 (bis 1964)	Brief von Wesseloh: 4.3.1998
Dezember 1924	Reichstagswahlen - Buchholzer Ergebnisse: 215 Deutschnationale Volkspartei 174 Deutsche Volkspartei 62 Nationalsozialistische Partei 171 Deutschhannoversche Partei 51 Demokratische Partei 39 Sozialdemokratische Partei 88 Kommunistische Partei	Heimatbuch des Landkreis Harburg: Zwischen Elbe, Seeve und Este; Band 2 – Hermann Burdgorf: Der Ort Buchholz; Seite 257 ff